

**Z101 Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden aus Auenlehm**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	z-A28	
<b>Flächenanteil</b>	75–90 %	
<b>Nutzung</b>	LN	
<b>Relief</b>	flachwellige Auenfläche im Schwemmfächerbereich von Engebach, Feuerbach und Kander	
<b>Bodentyp</b>	Auengley-Brauner Auenboden und Brauner Auenboden, z. T. mit Vergleyung im nahen Untergrund; Vergleyungsmerkmale reliktsch; Grundwasserstand zur Zeit der bodenkundlichen Aufnahme tiefer als 20 dm u. Fl.; Böden z. T. kalkhaltig	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Auenlehm von Rheinzufüssen auf holozänen Flussabsätzen des Rheins	
<b>Bodenartenprofil</b>	Lu–Tu3,G0–2(3)	5–>10 dm
	S–Ls2,G6	
<b>Karbonatführung</b>	Böden stellenweise karbonathaltig ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	tief, stellenweise mäßig tief	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis sehr schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	Lla2, Llla2, L3AI, L4AI, sL3AI	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

vereinzelt Brauner Auenboden-Auengley und Auenpseudogley-Brauner Auenboden; örtlich kalkreicher Brauner Auenboden

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel (280–320 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	hoch (140–160 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (200–240 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	hoch (3.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 3.33	Wald: 3.33

**Verbreitung und Besonderheiten**

großflächiges Einzelvorkommen bei Efringen-Kirchen